

## **Richtlinie zur Förderung der Zusammenarbeit in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in der Förderperiode 2023 bis 2027 (RL-Zusammenarbeitsförderung)**

### **Verfahren und Kriterien-Katalog zur Beurteilung von Projektskizzen durch die Agentur Thüringer Produkte – der Thüringer Vernetzungsstelle für die Land- und Ernährungswirtschaft**

**Stand: 05.01.2026**

#### **Fristen und allgemeine Anforderungen für Projektskizzen**

Der Antragssteller übermittelt der Vernetzungsstelle Agentur Thüringer Produkte bis zum **Stichtag 31.03. des laufenden Jahres** eine Projektskizze als grobes Vorhabens-Konzept, welches Informationen enthält, um folgende Fragestellungen zu beantworten:

- Was sind die Ziele des Vorhabens? Warum braucht es das Vorhaben?
- Wie sollen die Ziele erreicht werden (Handlungsfelder/Maßnahmen)?
- Mit welchen Kooperationspartnern sollen die Ziele erreicht werden?
- Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und der Absatzförderung sind geplant?
- Welches Finanzvolumen ist geplant (Aufschlüsselung nach Ausgabearten)?
- Wann ist der geplante Durchführungszeitraum?
- Wer ist der Vertreter des Vorhabens (Ansprechpartner mit Kontaktdaten)?

Bei der Formulierung des Vorhabens sollte der nachfolgende Kriterien-Katalog und das Verfahren zur Bewertung von Projektskizzen berücksichtigt werden.

#### **Kriterien-Katalog und Verfahren zur Bewertung von Projektskizzen zu Förderung aus der RL-Zusammenarbeitsförderung**

##### **1. Zweck des Kriterien-Kataloges zur Prüfung der Förderwürdigkeit**

Mit dem Kriterien-Katalog werden Merkmale zur Bewertung von Projektskizzen aufgestellt. Diese sollen im Verfahren der **Richtlinie zur Förderung der Zusammenarbeit in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in der Förderperiode 2023 bis 2027 (ZFL-Zusammenarbeitsförderung)** im Schwerpunkt „**Etablierung, Ausbau oder Betrieb von regionalen Wertschöpfungsketten**“ angewendet werden.

Die Agentur Thüringer Produkte wird als Vernetzungsstelle nach der Richtlinie ZFL-Zusammenarbeitsförderung mit einer Vorbewertung von Projektskizzen beteiligt. Diese **Vorbewertung** ist eine Voraussetzung für die Förderung. Die hier aufgestellten Kriterien zur Bewertung von Projektskizzen orientieren sich am ganzheitlichen Ziel der Thüringer Vernetzungsstelle zur Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten in der Thüringer Land- und Ernährungswirtschaft.

Mit dem Verfahren der Vorbewertung durch die Kooperationspartner der Thüringer Vernetzungsstelle soll nur die **Förderwürdigkeit** festgestellt werden. Die Entscheidungen zur Förderfähigkeit im Sinne der RL-Zusammenarbeitsförderung bleiben Aufgabe der fördermittelbescheidenden Stelle der Thüringer Aufbaubank.

## 2. Ablauf der Vorbewertung und Feststellung der Förderwürdigkeit

Die Agentur Thüringer Produkte sendet eingehende Projektskizzen und die Formulare zur Bewertung - mit Fristsetzung - elektronisch an alle Kooperationspartner. Diese bewerten die Projektskizzen selbständig anhand des Bewertungsbogens und senden ihre Bewertung bis zum festgesetzten Termin zurück. Die Projektleitung fasst die einzelnen Bewertungen zusammen und präsentiert diese Zusammenfassung zur Votierungsversammlung, in der die Förderwürdigkeit nach Beratung festgestellt wird. Entscheidungsrelevante Empfehlungen werden dem Antragssteller übergeben, sodass eine einmalige Nachbesserung der Projektskizze möglich ist und die Votierung erneut erfolgen kann. Das finale Ergebnis wird abschließend als Votum zur Förderfähigkeit der Thüringer Aufbaubank übergeben.

## 3. Aufbau des Kriterien-Kataloges und Erläuterungen zu Merkmalen (interne Anleitung)

*Bei der Bewertung der Projektskizze kommt eine Bewertungs-Matrix mit folgendem Kriterienkatalog zur Anwendung. Diese Information soll den Antragstellern als Orientierung zur Erstellung ihrer Projektskizze dienen und wird daher hier transparent veröffentlicht.*

### Kopf-Felder

Die Votierungs-Matrix enthält vier Kopf-Felder, welche keinen Einfluss auf die Bepunktung haben.

Die Felder A) bis C) sind immer auszufüllen. Bei Beantwortung des Feldes C mit „Ja“, d.h. bei bestehendem Interessenkonflikt, sind alle anderen Fragen nicht zu beantworten.

Das Feld D) ist nur auszufüllen, wenn die Bewertung des Projektes erfolgt.

#### A) Name des Projektes

Erläuterung: Hier bitte den Namen des Projektes eintragen

#### B) Bewertung durch Kooperationspartner

Erläuterung: Hier bitte den Namen des Kooperationspartners eintragen

#### C) Wir sind persönlich an dem Projekt beteiligt und es besteht ein Interessenskonflikt.

Nein / Ja

Erläuterung: Beteiligung trifft zu, wenn der Kooperationspartner das Projekt selbst beantragt oder von einem Projekt, das ein anderer Projektträger einreicht, als Partner direkt wirtschaftlich profitieren wird.

#### D) Sind die Antragsteller den Kooperationspartnern bekannt?

Nein / Ja

Erläuterung:

Bekanntheit trifft zu, wenn der Kooperationspartner mit dem Antragsteller und dessen Geschäftstätigkeit vertraut ist, d.h. deren Produkte und Marktstellung einschätzen kann. Bekanntheit trifft nicht zu, wenn nur der Name schon mal gehört wurde. Die Kenntnis zur Bekanntheit dient der Überprüfung, ob es einen systematischen Unterschied von Bewertungsergebnissen gibt zwischen den Kooperationspartnern, denen der Projektträger bekannt ist, und den Kooperationspartnern, die das Projekt ausschließlich aufgrund der Projektskizze bewerten.

## Bewertungsfelder

Das Bewertungsformular enthält sieben Fragen mit 11 zu bewertenden Merkmalen. Die Bewertung erfolgt anhand des Ankreuzens von skalierten Stufen. Das Formular ordnet im Hintergrund den angekreuzten Antworten automatisch die Werte von 0 bis 3 Punkten je Frage zu. Über alle Bewertungskriterien können bei „voller Punktzahl“ maximal 33 Punkte erreicht werden.

### 1. Welche Wirkung hat das Projekt auf die Handlungsfelderziele?

0	1	2	3 Punkte
keine	gering	mittel	hoch

Handlungsfeld Produktentwicklung  
 Handlungsfeld Marktzugang  
 Handlungsfeld Direktvermarktung  
 Handlungsfeld Qualitätsentwicklung  
 Handlungsfeld Logistik

#### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 1 betrifft die Bewertung der Wirkung des Projektes in den aktuell fünf identifizierten Handlungsfeldern zur Stärkung der Wertschöpfungsketten. Dabei ist zu bewerten, in welchem Handlungsfeld das beantragte Projekt wirken soll und wie stark die eintretende Wirkung erwartet wird. Damit werden Projekte hinsichtlich spezifischer Konzentration oder vertikaler Integration der Wertschöpfung identifiziert.

Das Ergebnisse der Votierung für alle Projekte eines Jahres zeigt, welche Themen die Unternehmen hinsichtlich ihrer Produkte, Waren und Dienstleistungen zur Stärkung der Wertschöpfungskette im jeweiligen Jahr gefördert haben wollen. Aus dem sich abzeichnenden Schwerpunkt der Antragsstellung für das Antragsjahr und aus der Analyse im Vergleich über mehrere Jahre ergeben sich Ansatzpunkte für die strategische Ausrichtung der Arbeit der Vernetzungsstelle Agentur Thüringer Produkte.

### 2. Sind die Ziele des Projektes realistisch?

0	1	2	3 Punkte
nein	wenig	teilweise	vollständig

#### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 2 betrifft die Bewertung, ob die in der Projektskizze aufgezählten Ziele als „**SMART**“ eingeschätzt werden können.

SMART heißt dabei **S**pezifisch, **M**essbar, **A**traktiv, **R**ealistisch, **T**erminiert.

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Nein	Es trifft kein Kriterium – Die Projektskizze ist nicht ausreichend begründet.
Wenig	Es treffen nur ein bis zwei Kriterien zu – Die Projektskizze enthält Ziele, aber diese sind nur gering untersetzt.
Teilweise	Es treffen drei bis vier Kriterien zu - Die Projektskizze enthält Zielformulierungen teilweise nachvollziehbare Projektschritte, es fehlt aber die Betrachtung eines wichtigen Kriteriums.
Vollständig	Es treffen alle Kriterien zu. Das Projekt ist <b>SMART!</b>

### **3. Ist das Projekt in der Umsetzung wirtschaftlich?**

<i>0</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3 Punkte</i>
<i>nein</i>	<i>wenig</i>	<i>teilweise</i>	<i>vollständig</i>

#### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 3 betrifft die Bewertung, ob der in der Projektskizze enthaltene Kosten- und Finanzplan als nachvollziehbar eingeschätzt werden.

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Nein	Die Kosten- und Finanzplanung ist nicht nachvollziehbar.
Wenig	Es treffen nur ein bis zwei Kriterien zu – Die Projektskizze enthält einige nachvollziehbare Kosten- und Finanzierungsansätze, hat aber mehrere Schwachstellen.
Teilweise	Es treffen drei bis vier Kriterien zu - Die Projektskizze enthält teilweise nachvollziehbare Kosten- und Finanzierungsansätze, aber es gibt einen Schwachpunkt.
Vollständig	Es treffen alle Kriterien zu. Die Projektskizze ist wirtschaftlich nachvollziehbar.

#### 4. Welchen Beitrag leistet das Projekt zur Wertschöpfung?

0	1	2	3 Punkte
keinen	lokal	regional	überregional

##### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 4 betrifft die Bewertung, ob und wenn ja, mit welcher Reichweite das Projekt einen Beitrag zur Wertschöpfung leistet.

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Nein Im Projekt ist kein Beitrag zur Wertschöpfung erkennbar.

Lokal Das Projekt leistet Beiträge zur Wertschöpfung im Nahfeld Unternehmens oder zwischen einem Unternehmen und einiger weniger Partner im Bereich kurzer Wertschöpfungsketten in einer Gemeinde.

Regional Das Projekt leistet Beiträge zur Wertschöpfung zwischen einem Unternehmen und mehrere Partner über einen größeren Bereich von Ketten mehrerer Gemeinden oder über Landkreisgrenzen hinweg hin zu größeren Ballungsräumen mit Absatzmärkten.

Überregional Das Projekt leistet einen Beitrag im Bereich langer Wertschöpfungsketten mit Ausstrahlung über große Teile Thüringens.

#### 5. Welchen Grad der Kooperation hat das Projekt hinsichtlich der Beteiligung Thüringer Unternehmen?

0	1	2	3 Punkte
keinen	lokal	regional	überregional

##### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 5 betrifft die Bewertung, ob und in welchem Grad andere Thüringer Unternehmen am Projekt beteiligt werden.

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Nein Im Projekt ist kein weiteres Unternehmen oder kein weiterer Partner beteiligt.

Lokal Im Projekt werden nur einige wenige andere Unternehmen der Wertschöpfungskette beteiligt.

Regional Im Projekt werden mehrere Unternehmen aus dem Bereich der Wertschöpfungskette angrenzender Markteinzugsgebiete beteiligt.

Überregional Im Projekt werden alle bekannten Unternehmen im Bereich der Wertschöpfungskette aus dem Großteil des Markteinzugsgebiet Thüringens beteiligt.

## 6. In welchem Ausmaß stärkt das Projekt das Netzwerk in seiner Arbeit?

0	1	2	3 Punkte
gar nicht	gering	mittel	hoch

### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 6 betrifft die Bewertung, ob und in welchem Ausmaß das Projekt das Netzwerk in seiner Arbeit stärkt, in dem es  
 + *dem Erkenntnisgewinn/der Strategieschärfung* für die Vernetzungsstelle oder  
 + *der Imagesteigerung* für die beteiligten Unternehmen oder  
 + *den Erfolgsaussichten für die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten* dient.

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Gar nicht	Das Projekt dient nur den Interessen des Unternehmens.
Gering	Das Projekt dient einem der oben genannten Kriterien.
Mittel	Das Projekt dient zwei der oben genannten Kriterien.
Hoch	Das Projekt dient allen der oben genannten Kriterien.

## 7. Welches Potential hat das Projekt für das Agrarmarketing?

0	1	2	3 Punkte
gar keins	gering	mittel	hoch

### Erläuterung:

Die Beantwortung der Frage 7 betrifft die Bewertung, welches Potential das Projekt für das Agrarmarketing hat hinsichtlich  
 + *der Produktpolitik (Produkt am Bedarf der Kunden und Produktgestaltung)*  
 + *der Preispolitik (Klasse statt Masse, Angebotspreis oder Nachfragepreise)*  
 + *der Vertriebspolitik (Qualitätsmarke und/oder Stückzahl bzw. Auftragsvolumen)*  
 + *der Kommunikation (innovative Ansätze zur Bewerbung des Produkts)*

Die Bewertung erfolgt abgestuft:

Gar keins	Das Projekt hat gar keine Marketingaspekte.
Gering	Das Projekt dient einem der oben genannten Marketingkriterien.
Mittel	Das Projekt dient zwei der oben genannten Marketingkriterien.
Hoch	Das Projekt dient allen der oben genannten Marketingkriterien.

## **Rückkopplungs-Felder**

Das Bewertungsformular enthält zwei Felder für Rückkopplungen

### **8. Hinweise**

#### Erläuterung:

Im offenen Feld 8 kann der Kooperationspartner Hinweise zur Projektskizze oder zur Begründung seiner Bewertung notieren. Dies dient einerseits der validen Votierung und andererseits dem Zweck der Beratung von Projektträgern durch die Agentur Thüringer Produkte, um mögliche Projektskizzen mit entsprechendem Potential, die Verbesserungsempfehlungen haben, zur Förderwürdigkeit und damit zu einer verbesserten Antragstellung zu verhelfen.

### **9. Fragen**

#### Erläuterung:

Im offenen Feld 9 kann der Kooperationspartner offene Fragen zur Projektskizze notieren. Dies dient der Klärung von Sachverhalten, die für die Bewertung notwendig sind.

Die Fragen dienen ebenso einerseits der validen Votierung und andererseits dem Zweck der Beratung von Projektträgern durch die Thüringer Vernetzungsstelle, um mögliche Projektskizzen mit Potential, die aber einigen Verbesserungsbedarf haben, zur Förderwürdigkeit und damit zu einem verbesserten Antrage zu verhelfen.

## **Bewertungsfeld**

Abschließend enthält das Bewertungsformular das Feld 10 zur Bewertung der Förderwürdigkeit.

### **10. Das Vorhaben wird**

*befürwortet*

*nicht befürwortet.*

*nicht bewertet (neutral).*

#### Erläuterung:

Mit der Beantwortung dieser Frage 10 schließt der Kooperationspartner seine Bewertung ab. Das Urteil „Nicht bewertet“ ist für den Fall von Interessenkonflikten anzukreuzen, wenn also der jeweilige Kooperationspartner das Kopffeld C) mit „Ja“ beantwortet hat.

### ***Zusammenfassung der Ergebnisse***

Am Ende des Votierungsverfahrens zur Förderwürdigkeit im Sinne der RL-Zusammenarbeitsförderung wird von der Agentur Thüringer Produkte:

1. für jede Projektskizze die Anzahl der Befürwortungen und der Mittelwert der Punktwerte über alle abgegebenen Bewertungen der Kooperationspartner ausgewertet,
2. eine Liste der befürworteten Projektskizzen mit Rangfolge nach dem Mittelwert ihrer Punktwerte aufgestellt,
3. für jede Projektskizze eine abgeleitete Empfehlung zur Förderfähigkeit (bzw. der Begründung der Nicht-Förderwürdigkeit) zusammengestellt und
4. dieses Ergebnis mit einem Votierungsbeschluss aller Kooperationspartner abschließend festgehalten.

Das Ergebnis des Votierungsverfahrens wird von der Thüringer Vernetzungsstelle der Agentur Thüringer Produkte

5. an die Thüringer Aufbaubank zur weiteren Bearbeitung der Anträge hinsichtlich der Förderfähigkeit übersendet.

Es besteht keine Gewähr auf Förderung.

**Beschluss der Kooperationspartner vom 05.01.2026 zu den Anforderungen zur Antragstellung und Kriterien-Katalog und Verfahren zur Beurteilung von Projektskizzen durch die Vernetzungsstelle Agentur Thüringer Produkte.**

Zusammenstellung: Dr. Gerald Slotosch, Geschäftsführer Naturpark Thüringer Wald e.V.